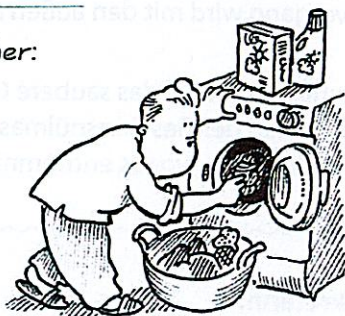


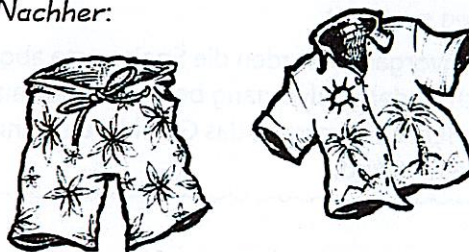
1.5.2 Zustandspassiv

Vorher:



Die Wäsche wird gewaschen.
 Die Wäsche wurde gewaschen.
 Die Wäsche ist gewaschen worden.
 → Vorgangspassiv

Nachher:



Die Wäsche ist frisch gewaschen.
 ↓ ↓
 sein Partizip II
 → Zustandspassiv

► Gebrauch

→ Das Zustandspassiv beschreibt das Ergebnis einer vorausgegangenen abgeschlossenen Handlung.
 Die Wäsche ist gewaschen.

► Formen: Gegenwart (Präsens)

	sein		Partizip II
Die Wäsche	ist	frisch	gewaschen.

► Formen: Vergangenheit (Präteritum)

	sein		Partizip II
Die Wäsche	war	frisch	gewaschen.

► Formen: Zukunft (Futur I)

	werden		Partizip II + Infinitiv von sein
Die Wäsche	wird	frisch	gewaschen sein.

► Hinweise

- Das Zustandspassiv wird mit dem Hilfsverb *sein* und dem Partizip II gebildet.
 Die Wäsche ist gewaschen.
- Zum Ausdruck der Vergangenheit verwendet man die Form des Präteritums.
 Jetzt hast du alles wieder schmutzig gemacht! Die Wäsche war frisch gewaschen!

■ ■ ■ Übungen

1) Noch ein nützliches Gerät – die Geschirrspülmaschine

Markieren Sie im folgenden Text alle Passivformen, die Vorgänge und Zustände beschreiben.

Man mag es kaum glauben, aber bereits zum Ende des 19. Jahrhunderts wurden in Amerika die ersten Vorläufer unserer heutigen Spülmaschine entwickelt. Die reiche Amerikanerin Josephine Cochrane beschwerte sich oft bei ihren Bediensteten, weil beim Spülen so viel Geschirr zerbrochen ist. Selbst wollte sie natürlich nicht abwaschen und so entwarf sie das erste Gerät für den Abwasch.

Das Prinzip einer Geschirrspülmaschine besteht grundsätzlich darin, dass schmutziges Geschirr mit Wasser und Spülmittel hygienisch sauber gereinigt wird. Dies geschieht heutzutage mit Hilfe eines elektrischen Antriebes, mit dem ein vollautomatischer Spülvorgang gewährleistet werden kann. →



Zuerst muss das Geschirr in die Spülmaschine gestellt und das entsprechende Reinigungsmittel eingefüllt werden. Danach wählt der Verbraucher das geeignete Spülprogramm. Der Spülvorgang wird mit den außen angebrachten Steuermodulen gestartet.

Während des Waschvorgangs werden die Speisereste abgelöst und anschließend wird das saubere Geschirr getrocknet. Danach ist der Spülvorgang beendet. Beim anschließenden Öffnen der Geschirrspülmaschine dringt heiße Luft nach außen. Es ist ratsam, das Geschirr erst einmal abkühlen zu lassen, bevor es entnommen und in die Schränke zurückgestellt wird.

- 2) Der Chef hat mal wieder ein paar Fragen bzw. Aufträge an seine Sekretärin. Formulieren Sie Fragen mit *wann* und antworten Sie wie im Beispiel.

- die Plätze im Restaurant – reservieren
Wann reservieren Sie die Plätze im Restaurant?

Die Plätze sind schon reserviert.

1. die Flugtickets nach Wien – buchen
Wann ?
2. die Rechnung für den Beratungsservice – schreiben
..... ?
3. die Tagungsgebühr – überweisen
..... ?
4. die neuen Drucker – bestellen
..... ?
5. die E-Mail von Frau Krause – beantworten
..... ?
6. die Farbpatrone in meinem Drucker – auswechseln
..... ?
7. die Tür zum Konferenzzimmer – abschließen
..... ?
8. den Brief an die Kunden in Spanien – übersetzen
..... ?

- 3) Aus einem Polizeiprotokoll. Bilden Sie Sätze im Zustandspassiv in der Vergangenheit. So sah das Museum nach dem Einbruch aus:

- die Eingangstür – schließen
Die Eingangstür war geschlossen.

1. die Fensterscheiben im Erdgeschoss – zerbrechen
.....
2. die Vorhänge – herunterreißen
.....
3. die Alarmanlage – ausschalten
.....
4. das Glas der Vitrinen – zerschlagen
.....
5. die Vitrinen – leer räumen
.....
6. die antiken Möbel in den Ausstellungsräumen – umkippen
.....
7. alle mittelalterlichen Schmuckstücke – stehlen
.....
8. die Überwachungskameras – beschädigen
.....

